

Förderprogramm für Nachwuchsführungskräfte

I. Vorbereitung und Durchführung des Auswahl-AC

II. Das Nachwuchsführungskräfte-Programm

III. Erfolgskontrolle

I. Vorbereitung und Durchführung des Auswahl-AC

Vorbereitung und Durchführung des Auswahl-Assessment-Centers bestehen aus vier aufeinander folgenden Schritten:

1. Fact-Finding-Day

Sechs bis zehn Wochen vor dem Assessment Center (AC) werden im Laufe einer Konferenz das Anforderungsprofil für die Nachwuchsführungskräfte ermittelt und offene Fragen geklärt. Für die Durchführung der von uns vorbereiteten Konferenz rechnen wir mit einem Zeitbedarf von vier Stunden.

2. Ablaufplan erstellen (Konstruktion des AC)

Wir stellen dem Anforderungsprofil entsprechend Testverfahren und Übungen zusammen und erarbeiten in Abstimmung mit Ihnen den Ablaufplan für das AC .

3. Beobachtereinweisung

Die Beobachter werden mit dem Ablaufplan, den Übungen und Auswertungsverfahren vertraut gemacht. Zeitbedarf: Drei bis vier Stunden.

4. Auswahl-Assessment-Center

Das Auswahl-AC ist so konzipiert, dass innerhalb eines Tages eine intensive Stärken- und Schwächenanalyse für eine Gruppe von zehn Bewerber/innen erfolgt.

Förderprogramm für Nachwuchsführungskräfte

II. Das Nachwuchsführungskräfte-Programm

Dieses Förderprogramm ist modular aufgebaut und kann entsprechend Ihren Anforderungen und den Ergebnissen des AC modifiziert werden.

Die inhaltliche Festlegung ist erst nach dem AC sinnvoll. Die aufgeführten Module sollen unseren Ansatz skizzieren. Die Inhalte des ersten Bausteins sind als Beispiel ausführlicher dargestellt.

Das Programm ist auf eine Gruppengröße von 12 – 16 Personen angelegt. Die Begleitung während der übungsintensiven Module erfolgt durch zwei Trainer. Die Zeitangaben sollen Ihnen als grobe Orientierung dienen.

Die Teilnehmenden erarbeiten sich im Rahmen der einzelnen Module Verhaltensziele, die sie im Arbeitsalltag umsetzen und überprüfen. CO stellt ausführliche Teilnehmerunterlagen zur Verfügung.

Zur Transfersicherung und individuellen Förderung finden zwischen den Modulen Coachingtage in Halbgruppen mit je einem Trainer statt. Ergänzend treffen sich die Mitglieder des Programms in Peergroups von 3 – 4 Personen.

Die durchgängige Begleitung durch ein kleines Trainerteam erleichtert darüber hinaus die Anpassung an die Bedürfnisse der Teilnehmenden während der Durchführung des Programms.

Förderprogramm für Nachwuchsführungskräfte

Modul 1: Die Rolle als Führungskraft

Dauer: 4 Tage

Begleitendes Coaching in zwei Halbgruppen (2 x 1 Tag)
Erfahrungsaustausch in Peergroups
Hausaufgaben

Modul 2: Kommunikation

Dauer: 2,5 Tage

Begleitendes Coaching in zwei Halbgruppen (2 x 1 Tag)
Erfahrungsaustausch in Peergroups
Hausaufgaben

Modul 3: Leiten von Teams

Dauer: 2,5 Tage

Begleitendes Coaching in zwei Halbgruppen (2 x 1 Tag)
Erfahrungsaustausch in Peergroups
Hausaufgaben

Modul 4: Konflikte konstruktiv lösen

Dauer: 3 Tage

Abschluss des Förderprogramms innerhalb des Moduls

Förderprogramm für Nachwuchsführungskräfte

Inhaltliche Gestaltung des Moduls 1: Die Rolle als Führungskraft

Standortbestimmung

- Rollenverständnis und Rollenklärung
- Erwartungen, Ziele, Werte
- Selbstbild und Fremdwahrnehmung
- Schlüsselkompetenzen von Führungskräften

Wandel auf vielen Ebenen

- Aufstieg in der Organisation
- Der neue Blick: von „oben“ nach „unten“
- Delegierbare und nicht-delegierbare Aufgaben
- „Autorität“ gewinnen
- Die neue Zeiteinteilung
- Neue Kooperationspartner

Selbst führen: Erste Schritte

- Leiten und anleiten
- Situatives Führen
- Führungsmodelle
- Feedback geben und annehmen
- Führen eines Teams

Umgang mit schwierigen Situationen

- Widerstände erkennen und damit umgehen
- Übernahme einer neuen Gruppe
- Der „große“ Vorgänger
- Eigene Positionierung

III. Erfolgskontrolle

Eine Erfolgskontrolle kann frühestens 12 bis 18 Monate nach Abschluss des Programms durchgeführt werden. Voraussetzung hierfür ist die rechtzeitige Festlegung von Erfolgskriterien und deren Dokumentation.

Je nach Absicht und Anspruch können gröbere oder feiner detaillierte Ergebnisse ermittelt werden, was sich im zeitlichen Umfang der Untersuchung niederschlägt.